

Informationen zum Blockseminar

**“Bohne oder Vollautomat?
Determinanten von Wachstum und Entwicklung
in einer globalisierten Welt”**

im Sommersemester 2011

Termine

Die Vorbesprechung zum Seminar findet am Donnerstag, den 14.04.2011 von 09:45 – 11:15 Uhr im Gebäude 20.13 und dort im Raum 006 statt. Am Mittwoch, den 08.06. von 09:45 – 19:30 Uhr (Gebäude 20.13, Raum 111) und am Donnerstag, den 09.06. von 09:30 – 13:45 Uhr (Gebäude 20.12, Raum 002) finden die Präsentationen statt.

Thema

Im Seminar werden die Determinanten von Wachstum und Entwicklung sowohl in Industrienationen als auch in Entwicklungsländern analysiert. Beide Ländergruppen unterscheiden sich in vielfältiger Weise voneinander und entsprechend variieren auch die jeweiligen Politikimplikationen, um dauerhaften Wohlstand zu sichern. Metaphorisch ist dies durch den Seminartitel "Bohne oder Vollautomat?" eingefangen. Ausgangspunkt für die einzelnen Themen sind ausgewählte Kapitel aus dem Buch "Economic Development" von Todaro und Smith 2009 (Eine aktualisierte Auflage dieses Buches wird voraussichtlich Mitte April 2011 veröffentlicht). Konkret stehen folgende Themen zur Auswahl:

1. Zeitgenössische Modelle von Entwicklung und Unterentwicklung (Kapitel 4)
2. Armut, Ungleichheit und Entwicklung (Kapitel 5)
3. Bevölkerungswachstum und ökonomische Entwicklung: Gründe, Konsequenzen und Kontroversen (Kapitel 6)
4. Urbanisierung und Migration vom Land in die Stadt: Theorie und Politik (Kapitel 7)
5. Humankapital: Bildung und Gesundheit in der ökonomischen Entwicklung (Kapitel 8)
6. Landwirtschaftliche Transformation und ländliche Entwicklung (Kapitel 9)
7. Umwelt und Entwicklung (Kapitel 10)
8. Politikgestaltung und die Rollen von Markt, Staat und Zivilgesellschaft (Kapitel 11)
9. Internationale Handelstheorie und Entwicklungsstrategie (Kapitel 12)
10. Außenfinanzierung, Investment und Entwicklungshilfe: Kontroversen und Chancen (Kapitel 14).

Für den Einstieg in die jeweilige Thematik kann problemlos eine ältere Auflage des Lehrbuches verwendet werden. Die angegebenen Kapitel dienen lediglich als Startpunkt für Ihre Ausarbeitung. Insbesondere sind auch die Literaturverweise am Ende der jeweiligen Kapitel relevant. **Eine eigene Literaturrecherche ist für eine kritische Auseinandersetzung mit dem Thema unerlässlich.**

Anmeldung und Themenvergabe

Die Anmeldung für das Seminar erfolgt über ein elektronisches Anmeldeformular unter folgendem Link: <https://studium.aifb.kit.edu/seminare/IWW/>.

Die Themen werden jeweils doppelt vergeben, die schriftlichen Ausarbeitungen sind jedoch als Einzelleistung zu erbringen. Für die Themenvergabe gilt allgemein, dass Vorwissen aus bereits besuchten relevanten Veranstaltungen im volkswirtschaftlichen Bereich berücksichtigt wird. Sollte es pro Thema mehr als zwei Bewerber mit Präferenz 1 und vergleichbarem Vorwissen geben, entscheidet das Los. Sind dann noch Plätze frei, werden die Themen gemäß der zweiten Präferenz vergeben, gegebenenfalls entscheidet wiederum das Los. Sollte es nach dieser Runde immer noch freie Plätze geben, geht es mit der dritten Präferenz weiter.

Bis spätestens 14. März informieren wir Sie per E-Mail, ob Sie einen Seminarplatz erhalten haben. Eine verbindliche Bestätigung der Teilnahme ist bis zum 31. März 2011 erforderlich. Anschließend werden Nachrücker informiert, sofern Seminarplätze frei sind. Während der Anmeldephase vom 28.02. – 06.03.2011 (bis Mitternacht) haben Sie die Möglichkeit, Ihre Angaben jederzeit zu ändern.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Tim Deeken, tim.deeken@kit.edu.

Themenbetreuung

Die Seminararbeiten sind selbstständig zu erstellen. Sollten Sie während der Bearbeitung auf Schwierigkeiten stoßen oder in irgendeiner Art Abstimmungsbedarf haben, können Sie sich an uns wenden. Gerne besprechen wir mit Ihnen auch die Gliederung Ihrer Arbeit. Fragen zu den Themen Nr. 1, 2, 8, 9 und 10 richten Sie bitte an Frau Prof. Dr. Ott und Fragen zu den Themen Nr. 3, 4, 5, 6 und 7 an Herrn Deeken. Nehmen Sie dieses Angebot wahr.

Formales

Die Seminararbeiten müssen bis spätestens 31. Mai 2011 um 12 Uhr im Sekretariat bei Frau Kuchem-Braner (Gebäude 20.14, Raum 206) abgegeben werden. Lassen Sie Ihre Arbeiten nicht binden, sondern geben Sie die losen Blätter z.B. in einer Klarsichthülle ab. Darüber hinaus schicken Sie eine pdf-Version Ihrer Seminararbeit an tim.deeken@kit.edu. Die pdf-Datei ist wie folgt zu benennen: SS2011_X_Y wobei X durch die Nummer des bearbeiteten Themas gemäß der obigen Themenliste zu ersetzen ist und Y durch den Nachnamen des jeweiligen Bearbeiters. Verspätet abgegebene Arbeiten werden nicht bewertet.

Die Seminararbeiten sollen den folgenden Anforderungen genügen: 12 bis 15 Seiten Text, 1 $\frac{1}{2}$ -zeilig in 12pt-Schrift bei ca. 5cm Seitenrand (z.B. 2,5cm linker und 2,5cm rechter Rand) zuzüglich Gliederung und Literaturverzeichnis. Auf der Titelseite müssen Name, Matrikelnummer, Studiengang und Semesterzahl aufgeführt werden. Die Ausarbeitung ist mit einer unterschriebenen eidesstattlichen Erklärung zu versehen, die folgenden Text umfasst:

Ich versichere wahrheitsgemäß, die Arbeit selbstständig angefertigt, keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt zu haben, die wörtlich oder inhaltlich übernommenen Stellen als solche kenntlich gemacht zu haben und die Satzung des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis beachtet zu haben.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, **dass Arbeiten, bei denen die unterschriebene eidesstaatliche Erklärung fehlt, nicht angenommen** und somit auch nicht benotet werden.

Für die Anfertigung der Seminararbeit **empfehlen wir, \LaTeX zu benutzen**. Zudem sind die **Hinweise zum Erstellen von wissenschaftlichen Arbeiten** am Lehrstuhl für Wirtschaftspolitik unbedingt zu beachten. Eine \LaTeX -Vorlage sowie die Hinweise finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls im Bereich "Downloads". Das Passwort für die Vorlage wird in der Einführungsveranstaltung bekanntgegeben.

Wie bereits erwähnt handelt es sich bei den Seminarleistungen um Einzelleistungen, jedoch ist eine Kooperation der Bearbeiter in Hinblick auf die Gestaltung der Vorträge und Diskussion erwünscht. Die Anwesenheit während der gesamten Präsentationsphase ist unumgängliche Voraussetzung für die Benotung der Seminarleistungen. Für die Präsentation erstellen Sie ein Thesenpapier, das den Zuhörern das Verständnis des Vortrags erleichtert. Die Form der Präsentation orientiert sich daran, wie oft das Thema vergeben wurde. Ist ein Thema nur einmal vergeben, so sollte ein mündlicher Vortrag von etwa

20 Minuten erfolgen. Der Vortragende hat eine anschließende 10-minütige Diskussion selbstständig zu leiten und zu strukturieren. Ist ein Thema doppelt vergeben worden, sollen sich die Bearbeiter einen 40-minütigen Vortrag und eine daran anschließende 20-minütige Diskussion etwa hälftig teilen. Die Referenten werden gebeten, miteinander in Kontakt zu treten und sich auf die Vorgehensweise bei der Präsentation zu einigen.

Die Seminarnote setzt sich als Gesamtnote zu 50% aus der schriftlichen Note, zu 40% aus der Note für den Vortrag und zu 10% aus der Beteiligung während der Präsenzphase zusammen.

Seminarscheine

Um einen Seminarschein zu erhalten, geben Sie, falls Sie Bachelor- oder Masterstudent sind, während der Präsentationsphase einen durch Sie ausgefüllten Seminarschein ab. Die entsprechende Formularvorlage finden Sie unter: http://www.wiwi.kit.edu/downloads/Formular_Seminarschein_20090603.pdf.

Nach der Bekanntgabe der Seminarnoten werden die Seminarscheine durch uns an das Studienbüro weitergeleitet.

Diplomstudenten brauchen keinen Seminarschein auszufüllen, sondern erhalten diesen direkt im Sekretariat. Sollten Sie als Diplomstudent einen nicht-benoteten Seminarschein wünschen, dann teilen Sie uns das während der Präsentationsphase mit. Andernfalls wird der Seminarschein benotet.

Literatur

Todaro, Michael P. und Stephen C. Smith (2009). Economic Development, Tenth Edition, Pearson Education Ltd., Essex.